



Fischbacher Blättsche

April 2017



Fotos: Heide Nierste, Alexander Taitl

Feuerwehr: Dank an Markus Nöller nach 20 Jahren. Wahl von Michael Greubel

Groß war das Interesse an der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr. Wehrführer Markus Nöller konnte stolz auf das vergangene Jahr zurückblicken (Bericht s. S. 2). Bei den anstehenden Wahlen trat er für das Amt als Wehrführer nicht mehr an. Michael Greubel wurde mit einer Gegenstimme zum neuen Wehrführer (ab 1.5.) gewählt. Stellvertreter bleibt Harald Keiper. Zum neuen Jugendwart wurde Jörg Rader gewählt. Der übrige Vorstand wurde im Amt bestätigt.

Bürgermeister Martin Hußmann bedankte sich herzlich für den Einsatz der Fischbacher Feuerwehr und unterstrich: „In Fischbach läuft es hervorragend“. Ortsvorsteher Peter Schiendzielorz schloss sich dem Dank an und überreichte dem ausscheidenden Wehrführer Markus Nöller einen gemeinsamen Gutschein des Ortsbeirates, des TSC und der Feuerwehrkameraden, einzulösen in einem Geschäft für Modellflieger. Das freute Markus Nöller sehr. Stadtbrandinspektor Sven Lillig dankte der Fischbacher Feuerwehr und teilte mit, dass man 2016 insgesamt 250 Einsätze in Bad Schwalbach hatte, u.a. wegen des Hochwassers in Lorch.

Ortsbeirat für Mitfahrbank – Rufbus umstritten

Bericht Seite 3

TSC: Fischbacher Ortswandertag So, 30.04., Start 13:00 - 13:30, Bolzplatz

Liebe Fischbacher, nach dem Wahnsinnserfolg im vergangenen Jahr findet auch in diesem Jahr wieder ein Ortswandertag statt mit anschließender Feier in den Mai! Am Sonntag, den 30. April 2017 wird zwischen 13:00 und 13:30 Uhr am Bolzplatz gestartet! Euer TSC Siehe Seite 5



Foto: Heide Nierste

Jahreshauptversammlung des TSC

Die Vorsitzende Alexandra Dobner begrüßte „bescheidene“ zehn Mitglieder (den Vorstand ausgenommen). Nach der Erörterung der Berichte (Jahresbericht 2016, Kassenbericht und Haushaltsplan) aus dem Vorstand wurde für die Versammlung noch ein Ausblick auf das Jahr 2017 gegeben. Der Ortswandertag 2016 wurde hier sehr positiv hervorgehoben, da die Teilnehmerzahl sensationell war! Geplant sind folgende Veranstaltungen: Fischbacher Ortswandertag und Feier

in den Mai, So, 30.04., Start 13-13:30 Bolzplatz, Volleyball-Turnier - Termin steht noch nicht fest! Samstag, den 11. November 2017 - St. Martin / Laternenumzug.

Vom Vorstand wurden Marie-Luise Mächtel, Nadja Scheuerling und Ines Becker mit Dank verabschiedet. 2 Ämter wurden nicht nachbesetzt! Alle Übungsleiter wurden in ihren Ämtern bestätigt.

TSC: Nach den Neuwahlen setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende: Alexandra Dobner, 2. Vorsitzende: Jessica Schaub, Kassierer: Marco Becker, Schriftführerin: Rebecca Gotsch, Festausschuss: Conny Schmidt und Sven Dobner

Für den Vorstand des TSC bleibt es ein Rätsel, ob die geringe Teilnahme das Ergebnis allgemeiner Zufriedenheit ist, oder auf absolutes Desinteresse zurückgeführt werden muss. Dabei geben sich die Übungsleiter jede Woche wirklich sehr viel Mühe, dass die Sport- und Bastelangebote stattfinden können, zudem diese alles ehrenamtlich in ihrer Freizeit erledigen!

Der Vorstand des TSC wünscht sich eine intensivere Beteiligung der "Aktiven" am Vereinsleben - und da gehört es nun einmal dazu, dass man einmal im Jahr auch an einer Versammlung teilnehmen sollte..., es gebührt allein schon dem Respekt gegenüber Denjenigen, die sich jede Woche die Zeit nehmen, um den Sportbetrieb am Laufen zu halten!

Fischbacher Aktionstag des Ortsbeirats



Die Teilnahme am Fischbacher Aktionstag auf Einladung des Ortsbeirates war sehr rege. Besonders hervorzuheben ist der Einsatz der Jugendlichen, die beim Aufräumen am Feuchtbiotop, so Peter Schiendzielorz „geschafft haben wie die Berserker“. Insgesamt 31 Freiwillige schufteten einige Stunden lang um den Bolzplatz, den Spielplatz und an anderen Orten, z.B. beim Saubermachen in der Fischbachhalle. Kaum zu verstehen ist, dass sich beim Müllsammeln an einer Stelle allein 30 aus dem Autofenster geworfene kleine Asbach-Uralt-Flaschen fanden! Hinterher gab es im Obergeschoss der Fischbachhalle vor dem Jugendraum einen Imbiss. Fotos: Gisela Taitl

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr und des Feuerwehr-Vereins

Der scheidende Wehrführer Markus Nöller berichtete, im Gegensatz zu anderen Feuerwehren habe man neue Mitglieder/Kameraden gewinnen können. Derzeit hat die Feuerwehr 24 Aktive, davon sind 19 männlich und 5 weiblich. Besonders freute sich Nöller über Sascha Schmidtman, der wieder nach Fischbach zurückgekehrt ist und sogar den gleichen Spint wie früher bekam. Im Jahr 2016 hatte die Feuerwehr 33 (2015: 26) Einsätze, hauptsächlich wegen Umweltschäden, Sturm, Hochwasser und Brandmeldungen. 2017 waren es bis zur Jahreshauptversammlung fünf Einsätze. Wenn ein Brandmelder Feueralarm gibt, muss die Feuerwehr ausrücken. Häufig stellt man dann fest, dass dies ein Fehlalarm ist. Dies sei sehr ärgerlich, betonte Markus Nöller. Es bindet Kräfte, die bei einem tatsächlichen Brand fehlen könnten. Wird der Verursacher ermittelt, wird es teuer. Weiter berichtete Nöller, dass man und bei simulierten Bränden in der Tannenwald-Klinik und bei Edeka dabei war. Der fünfte Platz bei einem Leistungsschauwettbewerb sei eine enorme Leistung gewesen. Die Jugendfeuerwehr hat mit aktuell 12 Aktiven 19 Übungsdienste absolviert. Das Einsammeln der Weihnachtsbäume mit anschließendem Brauchtumsfeuer und die Freizeit der Jugendfeuerwehren seien volle Erfolge gewesen, berichtete Nöller.



Folgende Jubilare wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt: Eberhard Böttcher 60 Jahre, Heinz Buff 60, Wilfried Künstler 50, Peter Schneider 50 und Raymond Wedel 25 Jahre.

(Foto: Alexander Taitl)

Im 2. Teil der Jahreshauptversammlung ging es um den Feuerwehr-Verein: Der Verein hat zurzeit 91 Mitglieder, drei mehr als 2016. Markus Nöller hob die Veranstaltungen 2016 hervor: u.a. Ausflug, Schlachtfest, Weihnachtsfeier, Eisstock-Schießen, Närrischer Nachmittag und Stand beim Fastnachtsumzug. **Zum Vormerken: 24.06. Sommerfest.** Gewählt/bestätigt wurden: 1. Vorsitzender Markus Nöller, 2. Vorsitzender Harald Keiper, 1. Kassierer Kerstin Nöller, 2. Kassierer Ralf Eckel, 1. Schriftführer Marc Schönberger, 2. Schriftführer Marie-Luise Mächtel, Beisitzer: Elke Mächtel, Dominik Mächtel und Thomas Schröder.

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen Fr. 21.04.19:30 Fischbachhalle

Fischbachhalle oder Bolzplatzhütte für Aktivitäten und Feste mieten

Die Fischbachhalle kann für besondere Aktivitäten und Feste gemietet werden, nicht nur von Vereinen, sondern auch von Privaten. Für Vereine sind 1 Veranstaltung pro Jahr und regelmäßige wöchentliche Termine kostenfrei. Private zahlen für den kleinen (alten) Teil der Halle bis zur Schiebetür 50 €, für die gesamte Halle 100 €. Essen und Trinken muss und kann man dann selbst organisieren. Die Küche kostet 50 € Miete. Die Halle muss gelüftet und gereinigt (besenrein) wieder übergeben werden. Die Termine sind bei der Außenstellenleiterin Martha Schiendzielorz (Tel. 1424 oder AL-Fischbach@t-online.de) zu reservieren. In der warmen Jahreszeit kann die Bolzplatzhütte mit anschließendem Grillplatz für 40 € über Martha Schiendzielorz Tel.06124/1424 gebucht werden.

Ortsbeirat meldet Wünsche für den Haushalt an Mitfahrbänke beschlossen, Rufbus umstritten

Zur Ortsbeiratssitzung mit Bürgerfragestunde kamen außer Ortsbeiratsmitgliedern nur ein Bürger, die Außenstellenleiterin Martha Schiendzielorz und als Vertreter des Magistrats Jürgen Häusler. Ansonsten war der Ortsbeirat unter sich. Schade!

Ortsvorsteher Peter Schiendzielorz berichtete u.a., dass am Mobilfunkurm nun ein Kasten steht, der die Windgeschwindigkeit mit dem Lidar-Laserverfahren misst, und damit einer Forderung des



Ortsbeirates nach einem Verfahren ohne Baumfällung von dem Windkraft-Projektentwickler Juwi entsprochen wurde. Anfang oder Ende April soll der **Siedlerweg** ausgebessert werden. Teilweise mit Flickenteppich, und nur auf Teilflächen soll ganz geteert werden. Verstimmt ist der Ortsbeirat, dass er noch immer keine Antwort auf die Frage über die Begründung der Benutzungsgebühren der Bolzplatz-Hütte erhalten habe. Deshalb fragt der Ortsbeirat erneut, welche Leistung die Stadt für die Bolzplatzhütte erbringt. In einem Gespräch mit dem Bürgermeister will man im Gespräch endlich Klarheit erhalten.

Foto: Alexander Taitl

Dankbar sei man für das Überlassen einer „Holzwippe“. Ein Aufstellungsort auf dem **Spielplatz/Bolzplatzgelände** wird noch gesucht. Kerstin Nöller teilte mit, dass die Tischtennisplatte der Feuerwehr ebenso im Bereich des Bolzplatzes aufgestellt werden soll. Fischbach erhält wie auch alle anderen Stadtteile eine Fahnenstange mit **Landesgartenschau-Fahne**. Sie soll nahe bei der Feuerwehr aufgestellt werden.

Der Ortsbeirat bedauert, dass dem **Haushaltswunsch** für 2017, endlich eine neue Gastro-Spülmaschine für die Küche der Fischbachhalle zu bekommen, nicht entsprochen wurde. Einigkeit bestand über die Dringlichkeit, und dass man die Spülmaschine erneut für 2018 fordert. Die Mehrheit des Fischbacher Ortsbeirates findet die Idee von Thomas Göbel gut, am Dalles und am Parkplatz Fischbachhalle **Mitfahrbänke** einzurichten. Fahrgäste sollen dort sitzen und ein Schild mit dem Ziel hochhalten. Werner Sauter widersprach, das sei dann das Ende des Rufbusses. Auch die Frage von Martha Schiendzielorz: Wie kommt man dann wieder zurück? sei ungeklärt. Nach Thomas Göbel brauche man den **Rufbus** mit den derzeitigen Fahrzeiten und Bestellregelungen sowieso nicht.

Thomas Göbel regte weiter einen regelmäßigen (monatlichen?) Spieleabend für Jung und Alt an. Dazu wurden für eine Spielesammlung 400 € in den Haushalt 2018 angesetzt. Die Anregung des Arbeitskreises Kultur, für den Druck einer Auflage der Fischbacher Wanderkarte von 10 000 Stück für die Landesgartenschau einen Haushaltswunsch anzumelden, nahm der Ortsbeirat nicht auf. Der Ortsbeirat erzielte über eine E-Bike Station am Dalles keine Einigkeit, diese Frage soll erst im Rahmen der **Neugestaltung des Dalles** geprüft werden.

Der Ortsbeirat lehnte den Wunsch des Arbeitskreises Kultur ab, eine Liegebank auf dem höchsten Punkt des Panoramaweges aufzustellen und im Entwurf des Haushaltsplans 2018 aufzunehmen. Der „Aschenplatz“ des **Bolzplatzes** soll eine neue Schicht erhalten, da bereits Steine der Drainage zu Verletzungen führen können. Auf Antrag Werner Sauters wurde das „überholungsbedürftige“ **Biotop** behandelt. Ein Fachmann soll Vorschläge unterbreiten. Das **Feuerwehrmuseum** benötigt ein neues Dach, darum wird sich die Feuerwehr kümmern. Eine Öffnung steht deshalb und wegen der unsicheren Elektrik zurzeit nicht zur Debatte, obwohl sich Werner Sauter das für Fischbach sehr wünschte.

Kommentar des Blättsche: Der Rufbus ein Gewinn für Fischbach ist. Im Vergleich mit der Zeit vor der Einführung des Rufbusses ist Fischbach heute wesentlich besser angebunden. Sollten die Mitfahrbänke kommen, werden weniger Fahrgäste den Rufbus nutzen, und dann ist es nur eine Frage der Zeit, bis er eingestellt wird. Mit einer Mitfahrbank gibt es keine Gewähr, dass man die Anschlüsse zum Umsteigen bekommt, ob man Termine pünktlich wahrnehmen kann, mit wem man fährt (besonders als Frau). Man weiß auch nicht, wie man zurückkommt. Ein besonderes Problem sind Nachfahrten, nicht nur wegen hohes Risikos, sondern ob man überhaupt nach Hause kommt. Der Rufbus dagegen fährt zum Wochenende sogar bis 2:30 Uhr nachts! Auch die Versicherungsfrage ist ungeklärt. Verbesserungsvorschläge für eine Optimierung des Rufbusses sollte man direkt beim RTV anbringen.
Was meinen die Leser des Blättschens zu diesem Thema?

Jugendclub-Raum endlich fertig! Einweihung fand 25.3., 11 Uhr statt



Bis dahin hat es schon einige Zeit gedauert. U.a. konnte man jetzt eine neue Kücheneinrichtung, einen XXL-Fernseher und eine Couch bewundern. Antje Borchers, die Stadtjugendpflegerin, war am 25. März zur Einweihung gekommen. Sie stellte sich den Fragen und hörte die Wünsche der (nur männlichen!) Jugend. Ein Kühlschrank und ein Dartspiel sollen noch angeschafft werden. Vanessa Wedel hat sich bereit erklärt, den Jugendclub zu betreuen. Am Anfang soll dies

engmaschig erfolgen, und wenn alles klappt, erhalten die Jugendlichen immer mehr Eigenverantwortung. Der Raum, wie er zurzeit ist, ist noch etwas kahl und könnte noch Stück für Stück den Vorstellungen der Jugendlichen entsprechend gestaltet werden. Vorerst will man sich freitags nach dem Sport bis 22 Uhr im Clubraum treffen. Der alte Jugendclub ist leider immer noch verschnupft, wie er aus dem früher von ihm gestalteten Jugendclub heraus musste. Das Blättsche wünscht dem neuen jungen Jugendclub ein gutes Gelingen.

Foto: Gisela Taitl

Wanderwege im Fischbachtal freigeräumt



Vor allem Horst Hofmann ist es zu verdanken, dass man jetzt im Fischbachtal zur Wisperstraße hin wieder größtenteils beidseitig wandern kann. Mindestens 330 Stunden hat er im Winter damit zugebracht, zum Teil mit Hilfe von anderen Fischbachern Bäume wegzuräumen, die über dem Weg lagen und Aufwuchs wegzuschneiden usw. Die linke Bachseite, die er bearbeitet hat, ist die schönere, romantischere, näher am Bach. Nur das erste Stück kurz hinter dem Bolzplatz, eine kleine Stelle am Feuchtbiotop und an einer Kurve sind feucht. Ansonsten ist der Weg wieder gut begehbar.

Foto: Alexander Taitl

TSC: Fischbacher Ortswandertag So, 30.04., Start 13:00 – 13:30, Bolzplatz

Wir erheben eine Startgebühr pro Läufer/in: von 3,00 Euro (darin ist ein Imbiss inkludiert, der unterwegs gereicht wird). Die Wanderstrecke wird ca. 8 bis max. 10km lang sein, unterwegs werden Stationen sein, an denen Spiele stattfinden oder Fragen gestellt werden. Es werden auch an den einzelnen Stationen Getränke zum Kauf bereitstehen und an einer bestimmten Station erhalten die Läufer ihren Snack. Für das leibliche Wohl ist am Ziel (Fischbachhalle) bestens gesorgt!!! Wir möchten nach der Wanderung und der Preisverleihung, gemeinsam mit Euch in gemütlicher Atmosphäre **in den Mai hineinfeiern**.

Das ist keine Veranstaltung, an der nur TSC Mitglieder teilnehmen dürfen. Jeder der gerne in der Natur unterwegs ist und Spaß an Spielen & Quizfragen hat ist ganz herzlich dazu eingeladen. Ihr könnt auch gerne Familie, Freunde, Bekannte, Arbeitskollegen, etc. mitbringen... wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme sehr freuen - gerne wie im Jahr zuvor.....

Euer Vorstand des TSC Fischbach e.V.

Markus Nöller im Gespräch mit dem Blättsche

Markus, Du standst 20 Jahre als Wehrführer der Fischbacher Freiwilligen Feuerwehr vor. Es ist zum großen Teil Deine Arbeit, wie die Fischbacher Freiwillige Feuerwehr heute dasteht. Das neue Feuerwehrhaus (das erste teils in Eigenleistung neu gebaute in Bad Schwalbach überhaupt) ist mit Dein Verdienst. Die Fischbacher Jugendfeuerwehr war z.B. bei der Freizeit der Jugendfeuerwehren im letzten Jahr die stärkste Gruppe. Die aktive Feuerwehr hat 2016 mit über 33 Einsätzen gezeigt, dass man sich auf die Fischbacher Feuerwehr verlassen kann. – Warum bist Du zurückgetreten?

Ich nulle und werde im Oktober 50 Jahre. Und: 20 Jahre ist eine lange Zeit. Man wird im Lauf der Zeit etwas „betriebsblind“, und ich spürte, dass die Begeisterung nicht mehr wie früher ist. Deshalb habe ich diesen Entschluss gefasst, als Wehrführer zurückzutreten und einem Neuen die Geschicke anzuvertrauen.



Foto: Familie Nöller

Wie steht Deine Familie dazu?

Kerstin hat mich immer unterstützt. Ohne Kerstin hätte ich nie diese Doppelbelastung als Wehrführer und Vereinsvorsitzender so ausfüllen können, wie es mein Anspruch war. Deshalb ein extra „Danke“ an meine Frau. Auch meine Kinder Hannah und Jonas, die auch weiterhin in der Feuerwehr bleiben, unterstützen meine Entscheidung. Ja und nun habe ich endlich etwas mehr Zeit für die Familie, da in den letzten Jahren sich immer vieles nur um die Feuerwehr drehte. Und wichtig: Als Vorsitzender der Feuerwehr werde ich mit Engagement weiter der Feuerwehr verbunden bleiben.

Was freut Dich, wenn Du zurück denkst?

Klar natürlich, dass wir es geschafft haben, ein neues Feuerwehr-Gerätehaus und ein wasserführendes Fahrzeug zu bekommen. Und besonders freut mich, dass ich mich immer auf meine Feuerwehrkameraden verlassen konnte.

Was wünschst Du der Freiwilligen Feuerwehr für die Zukunft?

Dass man aus etwas Gutem noch etwas Besseres macht.

Danke für das Gespräch!

Jahreshauptversammlung des Seniorenclubs

Rudi Walter berichtet über viele Aktivitäten

Gabi Mernberger überreicht Spende

Zu Beginn der Jahreshauptversammlung begrüßte Ortsvorsteher Peter Schiendzielorz die zahlreich erschienenen Senioren/innen in der Fischbachhalle (wie immer mit schöner Tischdeko!). Schiendzielorz sprach dem Seniorenclub ein Kompliment aus: Der Seniorenclub ist nicht, wie man



(Fortsetzung Seniorenclub:) es anderswo kennt, ein Häufchen grauer, langweiliger Menschen, die in einer dunklen Ecke vor sich hindümpeln. Es ist ein offener, fröhlicher Club, der viel gemeinsam unternimmt. Selbst wer ein Handicap hat, ist auch bei Ausflügen immer dabei, weil jeder jedem hilft, so gut es geht. Er teilte auch mit, dass der beliebte Seniorenausflug des Ortsbeirates wieder stattfinden soll. Mittel seien im städtischen Haushalt beantragt. Er sagte auch, dass man der Jugendclub wieder geöffnet hat und drückte seine Hoffnung aus, dass der Jugendclub dauerhaft positiv bleibt und sich lebhaft entwickelt, im Sinn eines Miteinanders der Generationen.



Es ist schon erstaunlich, welche Clubaktivitäten der Vorsitzende Rudi Walter aufführte: Teilnahme am Senioren-Kreppelkaffee, ein Ausflug mit Langenseifen nach Kestert, Minigolf und Einkehr im Golfhaus, eine Fahrt nach Bad Hönningen, Oktoberfest, Weihnachtsfeier im Gasthaus, drei mal Boule am Bolzplatz gespielt und gegrillt usw.

Die Kasse wurde von Erika und Reiner Stawinoga geprüft und in Ordnung befunden. Mit Applaus dankte man für die jahrelange Kassenprüfung. Neu gewählt wurden als Kassenprüfer Martha Schiendzielorz und Evi Schneider. Ansonsten fanden bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung keine weiteren Wahlen statt.

Uwe Stahl überraschte mit einer Spende zu seinem 83. Geburtstag mit 1 € für jedes Jahr. An einem Mittwoch im Mai wird Minigolf gespielt mit Abschlussessen im Golfhaus. Der diesjährige Seniorenausflug geht am 14. Juni gemeinsam mit Langenseifen erstmals zur Tropfsteinhöhle Eberstadt in der Stadt Buchen/Odenwald. Am Ende der Jahreshauptversammlung überreichte Gabi Mernberger vom Handarbeitskreis zur Freude aller Senioren/innen eine stattliche Spende. Martha Schiendzielorz neuestes Mitglied des Seniorenclubs erzählte dem Blättchen ich kam mir noch nicht zu alt vor um in den Seniorenclub einzutreten aber jetzt bin ich echt froh es getan zu haben. Es macht richtig Spaß wenn man sich einmal im Monat mittwochs trifft. Also Mut, und kommt vorbei! Nächstes Treffen am 26. April um 15 Uhr. Infos Rudi Walter 9127.

Fotos: Alexander Taitl

Was auf den Grünschnittplatz gehört und was nicht, kann man hier lesen:

Grünschnittsammelstelle für Gartenabfälle - BENUTZUNGSORDNUNG -

Auf dieser Grünschnittsammelstelle können Privatpersonen Laub, Baum- und Strauchschnitt und Pflanzen bis zu einer Tagesmenge von **1 Kubikmeter** kostenlos anliefern.

Gewerbliche Anlieferungen und Anlieferungen von außerhalb des Rheingau-Taunus-Kreises sind **verboten!**

Das **DARF** in die Grünschnittsammelstelle:

- Laub
- Baumschnitt
- Strauchschnitt
- Pflanzen



Benutzungszeiten: **Werktags 7:00 bis 20:00 Uhr**

Bei Überfüllungen benutzen Sie bitte die nächstgelegene Gartenabfallsammelstelle.

Das **DARF NICHT** in die Grünschnittsammelstelle:

- Rasen- und Grasschnitt
- Küchenabfälle
- Wurzelstöcke
- Tierstreu
- Sägemehl
- Erde
- Baumstämme



Jegliche Ablagerung von Abfällen wie Transportbehältern, Plastiksäcken, Blumentöpfen, Wertstoffen und Sperrmüll

Verstöße gegen diese Benutzungsordnung sowie Ablagerung von Abfällen, Transportbehältern, Plastiksäcken, Blumentöpfen, Wertstoffen und Sperrmüll stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und werden geahndet.



EAW
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Rheingau-Taunus-Kreis
Info-Telefon (0 61 24) 510-493 oder -495



Rasen- oder Grasschnitt und verrottbare Küchenabfälle gehören in die **Biotonne** bzw. zur **Eigenkompostierung!**

Bei Störungen oder Fragen zur Entsorgung von Abfällen wenden Sie sich bitte an den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Rheingau-Taunus-Kreis.

Gut zu wissen, dass...

- ... die LZ am Sonntag für den 16.4. und 25.6. Zusteller in Fischbach sucht. Tel.: 06128-916023
- ... für die Bolzplatzhütte ein leistungsstarker Staubsauger gebraucht wird.
- ... in Fischbach wieder eine Kinderkirche im Entstehen ist.
- ... das Frühlingssingen in der Kapelle mit Josef Grolig Spaß gemacht hat.
- ... der Brunnen am Bangert (Fischbachhöhe) schon seit einigen Wochen wieder läuft. Weil es frisches Wasser ist, ist die Wahrscheinlichkeit, dass er einfriert, wesentlich geringer als bei dem Brunnen am Dalles, der einen Wasserkreislauf hat.
- ... Sorry, der Termin der Jahreshauptversammlung der Senioren war falsch.
- ... der Arbeitskreis Kultur wieder einen Osterschmuck am Dalles gestalten wird.
- ... die Laukenmühle im Wispertal wieder geöffnet hat: Di-So/Feiertage: ab 10:30, warme Küche 11:00-19:00. (Nach Mo-Feiertagen Di Ruhetag). Tel 06775/355

Sport-Termine (TSC, Fischbachhalle): Nicht in den Schulferien (3.4.-14.4.)!

- Dienstags:** 20:00 – 21:00 Uhr Gymnastikgruppe für Jedermann mit Silvia Taut
Mittwochs: 19:30 - 20:30 Uhr Zumba mit Janina
Freitags: 17:00 – 18:00 Uhr Kindersportgruppe (bis 6) mit Ines
18:00 – 19:00 Uhr Jugendsportgruppe (7-16) mit Alexandra und Jessica
19:00 – 20:00 Uhr Tischtennis für Jedermann mit Alexandra und Jessica
17 Uhr **jeden letzten Freitag im Monat:** Schwimmen,
Treffen an der Fischbachhalle
Kinderbasteln fällt im April aus!

Sonstige Termine:

- Montags,** 18:00 – 19:00, **Sprechstunde der Außenstellenleiterin**, Tel. 06124/1424
Dienstag 04.04., 19:30, **Stammtisch des AK Kultur**, Gasthaus, Gäste willkommen
Sonntag 16.04., 9:30 (Ostersonntag) **Gottesdienst in der St.-Martins-Kirche in Bärstadt**
Montag 17.04., ab 11:00 **Kurbahnfahrten**, ab Moorbadehaus
Montag 17.04., 14:30, **Schwalbenrunde**, 8 Hütten-Wanderung, Treff Schmidtbergplatz
Freitag 21.04., 19:30, **Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen**, Fischbachhalle
Samstag 22.04., 10:00 – 11:00, **Kinderkirche** in der Kapelle mit Ines
Montag 24.04., 19:30, Kurhaus: **Stadtverordnetensitzung**
Mittwoch 26.04., 15:00, **Seniorenclub**, Fischbachhalle
Fr-Mo 28.04. bis Montag 01.05, jeweils ab 14 Uhr, **Frühlingsfest**, Schmidtbergplatz
Sonntag 30.04. **Fischbacher Ortswandertag**, Start 13:00 - 13:30, Bolzplatz

Kontakte – Vereine und Gruppen

- Babytreff** Infos bei Jessica Schaub Tel. 7279933 oder Jessica.Mernberger@web.de
Feuerwehr Infos bei Markus Nöller Tel. 722383
AK Kultur Infos bei Alexander Taitl Tel. 508428 oder Heidrun Schönert Tel. 6195
Seniorenclub Infos bei Rudi Walter Tel. 9127
TSC Infos bei Alexandra Dobner
Schoppe-Elf (Fußball) Infos bei Alexander Taitl Tel. 508428
BI Fischbacher Horizonte Infos bei Karl Randa Tel. 3248



Hof Fischbach: Vollkornbrot, Bauernbrot, Mo, Mi, Fr, Weißbrot nur Fr. Vorbestellung **Tel. 06124/9119** / Restbrote. Fleischkiste (Weiderindfleisch erster Güte): Tel. **06124/8798**.

Gasthaus zum Fischbachtal: Wildgerichte, selbstgebackene Kuchen und Gerichte je nach Saison. Mo auf Vorbestellung, Di, Do, Sa ab 12:00 Uhr, So ab 10:30, Fr ab 17 Uhr. Kutschfahrten (nach Verabredung). www.gasthaus-fischbachtal.de Tel.**06124/8589**

Impressum: Redaktion: Martha Schiendzielorz, Heidrun Schönert, Kerstin Nöller, Conny Schmidt, Ilse Berghäuser, Karen Pehl, Heide Nierste, Karl Randa und Alexander Taitl. V.i.S.d.P. / Herausgeber: Arbeitskreis Kultur, Alexander Taitl, Tel.: 508428. Artikel, Leserbriefe und Fotos an: blaettsche@swa-fischbach.de. Leserbriefe (ggf. gekürzt) geben nur die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht der Meinung des Blättsche entsprechen. Verantwortlich für die April-Ausgabe: Alexander Taitl (Tel. 508428) und Heidrun Schönert, Tel. 6195 (AB). **Redaktionsschluss** für die Mai-Ausgabe: 25.4.2017. Fischbach im Internet: www.swa-fischbach.de und <https://obfischbach.wordpress.com>